

11 Neckarübergänge



Neckarübergänge (Obrigheim)

Geschichte des strategisch bedeutsamen Übergangs über den Neckar

Standort: ? ([49.35161,9.08405](#))

Alutafel?, [Geschichtslehrpfad Obrigheim](#) (digitalisiert 2021)

Station 11 - Neckarübergänge

Geschichtslehrpfad Obrigheim Station 11

Neckarübergänge

Der Neckarübergang bei Obrigheim war schon immer bedeutsam. Bis 1830 wurde eine Fähre betrieben, die damals durch eine Schiffbrücke abgelöst wurde. Die Zufahrt erfolgte über die Neckarstraße. Die Schiffbrücke setzte sich aus 15 hölzernen Schiffen zusammen, von denen drei zu einem beweglichen Durchlass verbunden waren. Sie war 75 m lang, die Fahrbahnbreite betrug 7,20 m, so dass ein zweisepuriger Verkehr möglich war. Die Tragfähigkeit war auf 80 Zentner festgesetzt. Obwohl sie für die damalige Zeit ein Fortschritt war, fiel sie häufig bei ungünstigen Witterungs- und Wasserstandsverhältnissen aus. Oder es kam zu Beschädigungen bei Hochwasser und Treibeis. 1891 wandte sich die Gemeinde wegen der Erstellung einer festen Brücke erstmals an die badische Staatsregierung. Damals wurde die Schiffsbrücke von 60-70 Fuhrwerken und 500 - 600 Personen täglich genutzt. Wegen der hohen Baukosten blieben diese und spätere Initiativen erfolglos. Doch der Verkehr wuchs weiter. Für Mai 1925 sind folgende Zahlen belegt: 22.000 Personen, 6.000 Radfahrer, 1.100 Kraftwagen. Erstmals wurden in den Landeshaushaltsplan 1928/29 Mittel eingestellt, doch die Folgen der Weltwirtschaftskrise schlugen sich auch in den Haushalten des Landes und der Gemeinden nieder, so dass das Geld fehlte. Der Standort der Brücke war allerdings jahrelang strittig, denn er war 240 m unterhalb der Schiffbrücke vorgesehen.




1934 Bau der Neckarbrücke (vorn) und Schiffbrücke (hinten) Blickrichtung neckaraufwärts

Der Neckarübergang bei Obrigheim war schon immer bedeutsam. Bis 1830 wurde eine Fähre betrieben, die damals durch eine Schiffbrücke abgelöst wurde. Die Zufahrt erfolgte über die Neckarstraße. Die Schiffbrücke setzte sich aus 15 hölzernen Schiffen zusammen, von denen drei zu einem beweglichen Durchlass verbunden waren. Sie war 75 m lang, die Fahrbahnbreite betrug 7,20 m, so dass ein zweisepuriger Verkehr möglich war. Die Tragfähigkeit war auf 80 Zentner festgesetzt. Obwohl sie für die damalige Zeit ein Fortschritt war, fiel sie häufig bei ungünstigen Witterungs- und Wasserstandsverhältnissen aus. Oder es kam zu Beschädigungen bei Hochwasser und Treibeis. 1891 wandte sich die Gemeinde wegen der Erstellung einer festen Brücke erstmals an die badische Staatsregierung. Damals wurde die Schiffsbrücke von 60-70 Fuhrwerken und 500 - 600 Personen täglich genutzt. Wegen der hohen Baukosten blieben diese und spätere Initiativen erfolglos. Doch der Verkehr wuchs weiter. Für Mai 1925 sind folgende Zahlen belegt: 22.000 Personen, 6.000 Radfahrer, 1.100 Kraftwagen. Erstmals wurden in den Landeshaushaltsplan 1928/29 Mittel eingestellt, doch die Folgen der Weltwirtschaftskrise schlugen sich auch in den Haushalten des Landes und der Gemeinden nieder, so dass das Geld fehlte. Der Standort der Brücke war allerdings jahrelang strittig, denn er war 240 m unterhalb der Schiffbrücke vorgesehen.

Anfang 1933 wurde schließlich der Brückenbau in das Arbeitsbeschaffungsprogramm des Landes aufgenommen. Nach 15monatiger Bauzeit wurde die Brücke am 2. September 1934 als „Adolf-Hitler-Brücke“ eingeweiht. Bei einem Fliegerangriff wurde sie am 27. März 1945 leicht beschädigt und am 31. März 1945 von einer SS-Einheit vor dem Einzug der Amerikaner sinnlos gesprengt. Darauf wurde von der US-Army an der Stelle der früheren Schiffsbrücke eine einfache Holzbrücke errichtet, um den Nachschub zu sichern. Diese wurde dann bald wieder abgebrochen. Es wurde dann wieder ein Fährverkehr eingerichtet, bis am 1. September 1949 die Straßenbrücke wieder aufgebaut war. Nachdem diese starke Schäden aufwies, wurde sie nach dem Bau einer neuen Straßenbrücke (1975) direkt daneben abgerissen.

[infotafel](#), [obrigheim](#), [bruecke](#), [neckar](#), [geschichtslehrpfad-obrigheim](#)

From: <https://www.odenwald-museen.de/wiki/> - **Verband Odenwälder Museen e.V.**

Permanent link: <https://www.odenwald-museen.de/wiki/doku.php?id=info-tafel:obrigheim:11-neckaruebergaenge>

Last update: **2023/07/11 13:27**

